

Handy und Internet

Untertitel:

Materialordner Prävention in der Schuldnerberatung – Modul 3

Links:

<http://www.schuldnerberatung-sh.de/themen/praevention/materialordner-schuldenpra...>
http://bewertungen.materialkompass.de//2013-12-19-id_350_handy_und_internet_koor...

Schlagworte:

- Handy
- Internet
- Schulden
- Taschengeld
- Flatrate
- Kosten
- Vertragsabschluss
- Abzocke
- Geld

Autor/in:

Alis Rohlf (Leitung)

Mitarbeit:

Martin Buhmann-Küllig

Fachliche Beratung:

Philipp Kirschall

Reihe:

Materialordner Prävention in der Schuldnerberatung

Kostenlos:

Ja

Erscheinungsjahr:

2013

Materialformat:

- Download
- 9. Klasse
- 10. Klasse
- 11. Klasse
- 12. Klasse
- 13. Klasse

- Erwachsenenbildung
- Berufliche Bildung

Kurzbewertung:

Das Material ist in jedem Fall empfehlenswert!

Negativ fällt auf, dass

- einige wichtige Themenbereiche nicht in den Aufgaben aufgegriffen werden (z.B. Soziale Netzwerke, Smartphones, Apps, Datenschutz)
- eine Elternmitwirkung fehlt und
- es zum Thema Internet noch mehr Aufgaben hätte geben können.

Positiv ist

- die Konzeption und der Aufbau des Materials
 - das vielseitige Aufgabenangebot und
 - die zahlreichen kompakten und praxistauglichen Info-Materialien.
-

Stufe:

- Sekundarstufe I
- Sekundarstufe II

Fächer:

- Gesellschaftswissenschaften
- Politik / Sozialkunde
- Mathematik
- Wirtschaft / Arbeitslehre
- Betriebswirtschaft
- Vertretungsunterricht
- Verbraucherbildung
- Projekttag

Zielgruppe:

- 8. Klasse
 - 9. Klasse
 - 10. Klasse
 - 11. Klasse
 - 12. Klasse
 - 13. Klasse
 - Erwachsenenbildung
 - Berufliche Bildung
-

Materialinhalt:

- Angabe von Literatur, Referenzen und Quellen
- Anregungen für die Unterrichtsgestaltung
- Arbeitsmaterialien für Lernende
- Hintergrundinformationen für die Lehrperson
- Hinweise auf ergänzende Medien
- Informationen für Lernende

- Weiterführende Adressen / Fachstellen

Inhaltsangabe:

Die Grundlagen zu diesem Modul beinhalten folgende Informationen:

- Kernergebnisse der KIM-Studie 2010

Diese Basisuntersuchung zum Medienumgang 6- bis 13-Jähriger führt mit Diagrammen und einer Kurzzusammenfassung aus, wie Kinder Medien, Computer und das Internet nutzen.

- Kurzzusammenfassung von Ergebnissen der JIM-Studie 2011

Hier wurde der Medienumgang der 12- bis 19-Jährigen untersucht.

- Auswertungen der FIM-Studie 2011

In der Untersuchung geht es um die Kommunikation und Mediennutzung in Familien

- Ergebnisse der Untersuchung Jugend 2.0

Diese Studie zum Internetverhalten von 10- bis 18-Jährigen stammt aus dem Jahr 2011.

- "Handys und jugendliche Alltagswelt" ein Aufsatz von Claus J. Tully/Claudia Zerle

Die beiden Jugendforscher betrachten das Thema Handy und Internet soziologisch.

Die Bausteine zu diesem Modul setzen sich aus verschiedenen Aufgaben zusammen:

M03-B01 Teilnehmerliste mit Kleingedrucktem

Hier soll den Schülerinnen und Schülern gezeigt werden, welche Rechtsfolgen eine Unterschrift haben kann und das man Verträge stets genau prüfen sollte.

M03-B02 Kostenexplosion bei Flatrate

Durch diese Aufgabe sollen die Schülerinnen und Schüler für versteckte Kosten und Vertragsfallen sensibilisiert werden.

M03-B03 Taschengeld-Pizza

Bei dieser Aufgabe geht es um das Bewusstmachen der Ausgaben für ein Handy.

M03-B04 Film "Cash for Kids", Sequenz Handy

Hier sollen die Schülerinnen und Schüler ebenfalls für den Umgang mit Verträgen und möglichen Vertragsfallen sensibilisiert werden.

M03-B05 Abzocke mit dem Handy

Hier wird vorgeschlagen, sich inhaltlich mit verschiedenen Abzockmethoden zu beschäftigen. Diese sollen in Kleingruppen zusammengetragen werden.

M03-B06 Handynutzung - Umgedrehte Wertung

Die Frage des ideellen Wertes und der Nutzung des Handys ist Gegenstand dieser Aufgabe.

M03-B07 Unterrichtseinheit Handy

Die Schülerinnen und Schüler sollen hier den Handykonsum reflektieren und Kostenfallen sowie Gefahrenquellen bei der Nutzung des Handys aufgezeigt bekommen.

M03-B08 Unterrichtseinheit Internet

Um eine kritische Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten des Internets sowie rechtlichen Grundlagen und Sicherheitsaspekten geht es in dieser letzten Aufgabe.

In den Info-Materialien zu diesem Modul findet sich eine umfangreiche Linkliste und zahlreiche nützliche Ratschläge zum Umgang mit Handy und Internet.

Materialthemen:

- Medien
 - Mobile Geräte
-

Notenbremse:

nicht angewandt

K.O.-Kriterium:

nicht angewandt

Bewertungsdatum:

Dienstag, 4. März 2014

Ausführliche Bewertung:

Kritisiert werden muss, dass einige wichtige Themen, wie beispielsweise die Themen Datenschutz, Smartphones und Apps, nur kurz angerissen werden, sich dazu aber keine eigenen Aufgaben finden. Angesichts der Praxisrelevanz dieses Themengebietes ist dies bedauerlich. Des Weiteren hätte kurz auf das Mahnverfahren eingegangen werden können, um den Schülerinnen und Schülern aufzuzeigen, welche Folgen nicht bezahlte Rechnungen haben können. Das Thema Internet findet sich auch nur vereinzelt in den Aufgaben wieder.

Auch fehlen Vorschläge zur Elternmitwirkung und Einbeziehung der Eltern in diesen wichtigen Themenbereich. Ohne eine Sensibilisierung auch der Eltern wird schlecht ein Umdenken bei den Schülerinnen und Schülern und eine nachhaltige Veränderung ihres Nutzungsverhaltens möglich sein. Die vorgestellten KIM-/sowie JIM-Studien beziehen sich nicht auf die aktuellen Ergebnisse.

Eine Übersicht von Institutionen, wie beispielsweise Stiftung Warentest, Finanztest, Schuldnerberatungsstellen, Verbraucherzentralen etc., wäre ebenfalls wünschenswert gewesen und hätte das Material abgerundet.

Positiv ist zu bemerken, dass die Materialien sehr abwechslungsreich und kreativ sind. Da sollte für jeden etwas dabei sein.

Es gibt Hinweise und Übersichten zu einigen renommierten Studien zur Mediennutzung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Diese Studien werden mit den Kernergebnissen wiedergegeben. Die Tipps zum Umgang mit dem Handy und zum Internet sind recht umfangreich. Sie sind nützlich, verständlich und praxisrelevant.

Insgesamt sind die Materialien sehr gut strukturiert und übersichtlich. Außerdem sprechen sie verschiedene Lernformen an.

Teilweise finden sich Bemerkungen zu den Erfahrungen, die bisher von anderen Nutzern dieses Projektordners bei der Anwendung der Materialien gemacht wurden. Das sollte den Umgang mit dem Modul weiter erleichtern.

Sehr schön ist weiter, dass die Unterlagen kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Abgerundet werden die Materialien durch verschiedene Evaluationsbögen, die sowohl vom Referenten als auch den Schülern und Lehrern ausgefüllt werden können. Für Referenten, die öfter mit den Unterlagen arbeiten werden, besteht damit eine gute Möglichkeit, sich ein Feedback einzuholen.

Fazit: Das Material ist absolut empfehlenswert und kann in Schulen sehr gut eingesetzt werden!

Eingängiger Hinweis: Die Bewertung bezieht sich nur auf das Material der Schuldnerberatung Schleswig-Holstein und nicht auf die weiterführenden Medien, auf die inhaltlich Bezug genommen wird.

Methodik-Didaktik:

- Gut

Fachlicher Inhalt:

- Gut

Formale Gestaltung:

- Gut

Gesamtbewertung:

- Gut

Impressum

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.
Markgrafenstraße 66
10969 Berlin

Die Bewertung des Materials erfolgte im Rahmen des vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) geförderten und vom Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) durchgeführten Projekts „Lehrkräfteportal Digitale Kompetenzen“ ab 2016.

Zwischen 2010 und April 2014 finanzierte das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) den Materialkompass über Projektmittel. Ab Mai 2014 trug der Verbraucherzentrale Bundesverband das Portal.

Das Bewertungsraster basiert auf den „Bewertungskriterien zur Bewertung von Unterrichtsmaterialien der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung“, den Forschungsergebnissen des Modellprojektes zur „Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in Schulen“ (Revis) und wurde nach Kriterien der sozialwissenschaftlichen Fachdidaktik 2012 evaluiert und modifiziert. Alle Bewertungen werden durch ein im Themengebiet beheimatetes Expertenteam aus Wissenschaftlern/innen, Pädagogen/innen und Fachreferenten/innen der Verbraucherzentralen vorgenommen. Die Bewertungskriterien und Erläuterungen zu Punkteverteilung und Notenvergabe finden Sie auf unserer Webseite unter <http://www.verbraucherbildung.de/materialkompass/bewertungskriterien>.

Weitere Informationen unter www.verbraucherbildung.de/materialkompass/faq

Dokument generiert am: 21.04.2018 um 14:03 Uhr

Gefördert durch:



Bundesministerium
der Justiz und
für Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages